



Pressemitteilung **Laubbäume pflanzen statt Tannenbäume fällen**

Im Advent ist die Zeit, in der jeder Haushalt traditionell einen Tannenbaum fällt, um ihn für 4 Wochen im Wohnzimmer bestaunen zu können. Der Leineverband nutzt die Adventszeit, um einer neuen Tradition Leben einzuhauchen, so Geschäftsführer Jens Schatz. Mitarbeiter der Kolonne Süd pflanzen 86 Laubbäume entlang der Leine bei Elvese im Landkreis Northeim. Die Bäume sollen dort die nächsten 100 Jahre wachsen und gedeihen und an 365 Tagen im Jahr Tieren im und an der Leine neue Lebensräume bieten und so dazu beitragen, dass sich Erholungssuchende ebenfalls ganzjährig an einem intakten Ökosystem erfreuen können.

Die Pflanzung von Bäumen ist wichtig für die Schaffung eines gesunden Ökosystems der Gewässerlandschaft. Gehölze am Ufer stellen die Verbindung zwischen Wasser und Land her. Ihr Laub dient als Nahrungsquelle für die Kleinstlebewesen in Wasser, ihr Schatten schützt die Bäche vor Überhitzung im Sommer, ins Wasser fallende Äste dienen als Unterstand für junge Fische und Transportmittel für Spinnen und Käfer.

Entlang der Leine bei Elvese war diese Wasser-Land-Verbindung bisher nur eingeschränkt möglich. Nachdem die Leine zum Bau der Bahntrasse und zum Hochwasserschutz verlegt wurde, ist nun endlich auch die Zeit gekommen, den ökologischen Belangen nachzukommen.

Mit der Pflanzung der 86 Laubbäume, die an ein Leben am Wasser mit gelegentlichen Überschwemmungen angepasst sind, wird der Leineverband nun auch einen Beitrag zum Klimawandel und für die Verbesserung der Gewässerlandschaft Leine leisten. Gepflanzt werden von den eigenen Mitarbeitern Schwarzerle, Schwarzpappel, Stieleiche, Silberweide und Flatterulme aus einer regionalen Baumschule auf den verbandseigenen Grundstücken. Der Landkreis Northeim unterstützt dieses Vorhaben ausdrücklich fachlich und übernimmt die Kosten für die Bäume. Diese Pflanzaktion in der Adventszeit soll zur Tradition beim Leineverband werden, so Geschäftsführer Schatz.

Northeim, 06.12.2021



Jens Schatz
(Geschäftsführer)

Anlagen: - Kolonne „Süd“ bei der Arbeit.

